



- Herausgeberin: © Landesstelle der Katholischen Landjugend Bayerns e. V.  
Kriemhildenstraße 14, 80639 München  
[www.kljb-bayern.de](http://www.kljb-bayern.de) [www.landjugendshop.de](http://www.landjugendshop.de)
- Kontakt: [werkmaterial@kljb-bayern.de](mailto:werkmaterial@kljb-bayern.de)
- ISBN: 978-3-936459-52-4, 1. Auflage 2017
- Redaktion: Michael Bruns, Christina Kornell, Maria Kurz, Melanie Zink
- Mitarbeitende: siehe Autorinnen- und Autorenverzeichnis
- Layout/Satz: Ilse Martina Schmidberger
- Lektorat: Christoph Nieberlein
- Herstellung: Senser-Druck GmbH, Augsburg  
Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier
- Hinweis: Die überwiegende Zahl der Quellen- und Verlagsangaben ist aufgeführt.  
In Einzelfällen ließen sich die Quellen nicht rekonstruieren oder waren an den Fundorten nicht ausgewiesen. Für Hinweise sind wir dankbar.  
Reproduktionen jedweder Art (auch in Auszügen) sind nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeber gestattet.

Vorwort	5
<b>Der Heilige – dein Freund und Helfer</b>	<b>7</b>
Der Heilige – dein Freund und Helfer	8
Heilige in der Landwirtschaft, oder: Heiligkeit wird zur Regel	13
Die Verehrung der Heiligen in der Geschichte	15
Was nun? Vorbild, Heilige, Heilsbringer?	17
<b>Methode:</b> Heilige Regeln! Ein Ratespiel.	22
<b>Methode:</b> „Unterwegs im Auftrag des Herrn“ Christophorusplakette selbstgemacht	24
<b>Methode:</b> Allerheiligen statt Halloween – Ein liturgischer Abend	25
<b>Methode:</b> Heiligen-Tabu	30
<b>Heilige – mit Gott die Welt verändern</b>	<b>35</b>
Heilige – mit Gott die Welt verändern	36
„Meine Stimme leihe ich dem Herrn, damit sein Volk spricht“ Oscar Romero – ein Prophet unserer Zeit	42
Heiligkeit, Gottesbeziehung und Weltveränderung	45
Robert Schuman – Visionär für Europa	46
Harter Geist und weiches Herz – Sophie Scholl	48
Franz von Assisi – einfach anders	51
Heilig – aber anders	53
Wie eine junge Frau zur bedeutendsten Heiligen der Kirche wird	56
<b>Methode:</b> „JA!“ – Eine kreative Maiandacht	61
<b>Methode:</b> Impuls vor Allerheiligen	63
<b>Methode:</b> 7 Tipps zum Weltverbessern	65
<b>Methode:</b> „Auf den Spuren von Sophie Scholl“	67
<b>Methode:</b> Nachtgebet mit Oscar Romero	70
<b>Exkurs: Eilig, heilig!</b>	<b>73</b>
Exkurs: Eilig, heilig?!	72
<b>Methode:</b> #Dasistmirheilig – Poetryslam	81
<b>Methode:</b> Twitternei	83

<b>Wir Heiligen?!</b>	<b>87</b>
Wir Heiligen ?!	88
Mehr Sein als Schein	92
Die Heiligung der Welt als Berufung der Getauften	94
Wir alle – Heilige?	96
Communio Sanctorum – Gemeinschaft der Heiligen	98
Heute – Schallraum für das Evangelium	100
<b>Methode:</b> „Was ist mir heilig?“	103
<b>Methode:</b> Jugendgottesdienst „Nachfolge – Kirche auf dem Weg“	104
<b>Methode:</b> „Heilige Orte“	110
<b>Methode:</b> Begabt. Begeistert. Bunt. Die Gemeinschaft der Heiligen	114
<b>Anhang</b>	<b>119</b>
Bildnachweis	120
Autorinnen- und Autorenverzeichnis	121

## Vorwort

Rom, 27. April 2014: In den Straßen der italienischen Hauptstadt finden sich überall deutsche Pilger, die zur Heiligsprechung von Johannes Paul II. und Johannes XXXIII. angereist sind, unter ihnen vor allem viele Jugendliche. Es herrscht eine Stimmung, wie man sie sonst nur von Ereignissen wie dem Weltjugendtag kennt. Tausende Jugendliche aus der ganzen Welt übernachteten auf den Straßen und Plätzen rund um den Vatikan, nur um möglichst nahe dran zu sein, wenn der Papst zwei seiner Vorgänger zu Heiligen der katholischen Kirche erklärt.

Ist das zu fassen? Nicht viele hätten es für möglich gehalten, dass die Heiligen wieder interessant werden könnten für Jugendliche. In jugendpastoralen Veröffentlichungen, auch der KLJB Bayern, wurde in der Vergangenheit daher auch meist der Zugang über die Vorbildthematik gewählt. Im „Markt der Möglichkeiten“ waren die Heiligen zwar Identifikationsfiguren, doch ihnen wurde oft der Rang streitig gemacht von Prominenten aller Art, die nicht immer echte Vorbilder fürs Leben waren und sind.

Der vorliegende Werkbrief für die Landjugend allerdings wählt bewusst einen anderen Zugang. Hier soll Platz sein auch für vermeintlich trockenere Themen wie die Geschichte der Heiligenverehrung, weil Traditionen nicht unwichtig sind. Das erste Kapitel beschäftigt sich zudem mit verschiedenen Heiligen, die in der Landwirtschaft und auch darüber hinaus eine wichtige Rolle spielen. Das Thema wird aber auch kritisch reflektiert, zum Beispiel in einem ökumenischen Gespräch.

Heiligkeit bedeutet nicht nur Kirchengang und Rosenkranz, sondern vor allem ein konsequentes Leben nach dem Evangelium; das meint auch gesellschaftliches und politisches Engagement. Im zweiten Kapitel liefert der Werkbrief darum Biographien von Menschen, die die Welt verändert haben, und die wir als Heilige bezeichnen würden – auch wenn sie nicht heiliggesprochen sind. Nicht einmal katholisch sind alle gewesen – wie etwa Sophie Scholl, die aber trotzdem zur Patronin der KLJB Bayern ernannt wurde.

Nach so viel Ökumene braucht es dann doch wieder ein bisschen Katholizismus – und da geht es in die Vollen: Antonia, die als fiktive Romanfigur übrigens auch sonst durch den Werkbrief führt, nimmt uns in einem Exkurs mit nach Rom. Dort gibt es ein Interview mit einem echten Experten zum Thema Heiligsprechungen, der unter anderem darüber berichtet, was eigentlich die Voraussetzungen für eine Selig- oder Heiligsprechung sind. Abgesehen von diesen ganzen Formalitäten ist aber eines hoffentlich klar: Wir alle sind berufen, Heilige zu werden! Was genau das bedeutet, und wie das gehen kann – darum geht es im dritten Kapitel.

Natürlich gibt es auch wieder Methodenvorschläge für Gruppenstunden, ebenso wie Ideen für Jugendgottesdienste, Andachten und vieles mehr. Die guten Ideen und noch besseren Artikel kommen von Autoren aus der KLJB und darüber hinaus, denen wir herzlich danken. Wir hoffen, dass der Werkbrief zum Weiterdenken und –machen anregt; denn fertig ist man mit diesem Thema nie. Also, los geht's: **Werdet heilig!**

Die Redaktion

Michael Bruns, Christina Kornell, Maria Kurz, Melanie Zink